

Antrag
für einen Gewässerausbau gemäß § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
(Herstellung, Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung eines Gewässers)

Antragsteller/in			
Firma/ Name, Vorname			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Telefon / E-Mail			
Ggf. Planverfasser/in			
Firma/ Ansprechpartner/in			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Telefon / E-Mail			
Angaben zum Gewässer			
Name, Bezeichnung			
Gewässerordnung	Gemarkung	Flur	Flurstück
Eigentümer/in / Unterhaltungspflichtige/r			
Angaben zur Maßnahme			
Kurzbeschreibung des Vorhabens			
Betroffene Schutzgebiete (z.B. Wasser, Natur, Landschaft)			
Voraussichtliche Kosten (Brutto)			
Sonstige Anmerkungen			

Betroffene Grundstücke			
Gemarkung	Flur	Flurstück	Eigentümer

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen in dreifacher Ausfertigung beizufügen:

- Erläuterungsbericht
 - Art, Umfang und Zweck des geplanten Vorhabens
 - Beschreibung der verwendeten Materialien
 - Bau- und Betriebsbeschreibung ggf. geplanter Anlagen
 - Betroffene öffentliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen
 - Aussagen über voraussichtliche Wirkungen auf die Gewässergüte, den Fischbestand, den Grundwasserstand oder Wasserstand im oberirdischen Gewässer, den Boden- und Kulturzustand der betroffenen Grundstücke, die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes und das Landschaftsbild.
 - Bei Eingriffen im Sinne des § 14 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit § 5 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz sind die beabsichtigten schadensverhütenden oder mindernden Einrichtungen sowie Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen anzugeben. Anderenfalls ist zu begründen, warum durch die Maßnahme keine wesentlichen Veränderungen des Naturhaushaltes und des Landschaftsbildes zu erwarten sind.
- Übersichtspläne mit der eingezeichneten Maßnahme

Topographische Karte Maßstab 1 : 25.000 und Amtliche Karte Maßstab 1 : 5.000
- Lageplan im Maßstab 1 : 1.000

Die geplante Maßnahme (maßstabsgerecht), die Katasterangaben und die Grenzen unter Schutz gestellter Gebiete sind einzuzeichnen.
- Grundrisse, Längs- und Querschnitte

Die Pläne sind auf die Verhältnisse vor und nach Durchführung der Maßnahme mit zeichnerischer Darstellung in Höhenplänen bzw. Längsschnitten zu beziehen. Bei Fließgewässern ist außerdem anzugeben: Mittelwasserstand, höchster und mittlerer Hochwasserstand, niedrigster und mittlerer Niedrigwasserstand, mittlerer Abfluss, höchster und mittlerer Hochwasserabfluss sowie niedrigster und mittlerer Niedrigwasserabfluss; bei Teichen ist außerdem anzugeben: Mittelwert des Jahres und des Sommer- und Winterhalbjahres sowie oberer und unterer Grenzwert des Grundwasserstandes.
- Plan für die Verteilung des Bodenaushubs und Rekultivierungsmaßnahmen
- Bauzeichnungen

Grundriss- und Schnittzeichnung, soweit bauliche Anlagen (z. B. Ablaufbauwerk etc.) geplant sind.
- Einverständniserklärungen

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke haben ihr Einverständnis schriftlich zu erklären.

Hinweise

- Der Antrag ist vollständig ausgefüllt und eigenhändig durch den/die Antragsteller/in und ggf. durch den/die Entwurfsverfasser/in zu unterschrieben und mit den erforderlichen Unterlagen, in dreifacher Ausfertigung an die Untere Wasserbehörde des Landkreises Holzminden zu senden. Darüber hinaus ist der Antrag elektronisch an „wasser@landkreis-holzminden.de“ zu übermitteln.
- Alle Höhenangaben sind auf das Normalhöhennull zu beziehen.
- Eine abschließende Prüfung des Antrages kann erst erfolgen, wenn die vorbenannten Angaben und Unterlagen vollständig vorliegen. Sollten für die Bearbeitung weitere Unterlagen erforderlich sein, so behalte ich mir vor diese nachzufordern.
- Für die Bearbeitung des Antrags wird, auch im Falle einer Ablehnung, eine Gebühr erhoben.
- Die beantragte Maßnahme darf erst nach Erteilung der erforderlichen Genehmigung durchgeführt werden. Ein Verstoß hiergegen erfüllt den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.
- Soweit die Beteiligung anderer öffentlicher Stellen zur Bearbeitung Ihres Antrages erforderlich ist, werden die Daten im Rahmen der gesetzlichen Regelungen an die zu beteiligenden Stellen übermittelt. Erhebung, Speicherung und Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt ebenfalls entsprechend der gesetzlichen Regelungen. Weitere Informationen zum Datenschutz, insbesondere zu den Informationspflichten, sind auf der Internetseite des Landkreises Holzminden unter „www.landkreis-holzminden.de/Datenschutz“ einsehbar.

Hiermit bestätige ich durch meine Unterschrift die Richtigkeit der in meinem Antragsunterlagen getätigten Angaben:

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in
Ort, Datum	Unterschrift Entwurfsverfasser/in